

# Billerbeck



# Aufzug-Premiere mit dem TÜV

Prüfung des Fahrstuhls am 30. September geplant / Kosten- und Zeitrahmen werden eingehalten

Von Stephanie Dircks

**BILLERBECK.** Die erste Fahrt mit dem Aufzug im Rathaus macht der TÜV. Und der hat sich für den 30. September angemeldet. „Durch den TÜV erfolgt die offizielle Inbetriebnahme“, sagt Architekt Stefan Hart. Nach der TÜV-Prüfung wird der Aufzug dann voraussichtlich Anfang Oktober freigegeben.

Aus dem Aufzug-Schacht ertönt laut eine Bohrmaschine. Dann wird gehämmert. Georg Uckelmann von der Firma Tepper ist dort fleißig. Die Bodenplatte des Aufzuges ist bereits installiert. „Jetzt wird die Kabine aufgebaut“, erzählt der Fahrstuhl-Experte. „Dann muss noch alles elektrisch verdrahtet werden.“

Es gibt also noch allerhand zu tun im Rathaus. Die größten Arbeiten sind allerdings erledigt. Seit Mitte Juni laufen die Arbeiten für den Aufzug auf Hochtouren. Auf allen Etagen. Die Jungs vom Bau haben schwer geschuftet. Hier und da mussten Büros verkleinert und Türen versetzt werden – auch wegen der Rangierflächen, die es für Rollstuhlfahrer vor den Ein- und Ausgängen des Lifts geben muss. „Aber kein Büro musste aufgegeben werden“, so Architekt Hart.

In einigen Büros, die für den Aufzug verkleinert wurden, ist bereits ein neuer Teppich verlegt worden. In anderen Räumen ist dies noch erforderlich. Auch Anstricharbeiten und das Nachbauen des Stuckprofils – auf dem Flur der ersten Etage vom ältesten Gebäudetrakt



Präsentieren die bisherigen Aufzug-Arbeiten: (v.l.) Gerd Mollenhauer (Stadt), Jürgen Erfmann (Stadt), Georg Uckelmann (Firma Tepper) und Architekt Stefan Hart.



15 Meter lang ist der Schacht, in dem künftig der Aufzug fahren wird. Fotos: Stephanie Dircks

zum „neueren“ aus der Nachkriegszeit – sind bereits erfolgt, aber noch nicht ganz fertig. Neue Türen wurden eingebaut.

Der Fahrstuhl bietet auch Schrift und Signale für Sehbehinderte. Eine Etagenansage soll es ebenfalls geben.

Wird der Aufzug in dem ungefähr 15 Meter tiefen Schacht Ende September in Betrieb gehen, können sechs Haltestationen – inklusive Sitzungssaal und Trauzimmer – angefahren werden. Alle Etagen sind dann barrierefrei zugänglich – sogar

die ehemaligen Büros in der vierten Etage. Es sei ange-dacht, sie irgendwann wieder als Büroräume zu nutzen. „Auch beim Dach des Rathauses besteht noch Handlungsbedarf“, so Gerd Mollenhauer, Leiter des städtischen Fachbereichs Planen und Bauen. Das sei allerdings noch Zukunftsmusik. „Darüber muss die Politik beraten und entscheiden“, so Mollenhauer.

Große Überraschungen habe es bei den Bauarbeiten nicht gegeben. Das Entfernen von Asbest, das rund 17 000 Euro kostet, wäre allerdings nötig gewesen. „Das war aber klar. Das musste sowieso gemacht werden“,

so Mollenhauer. Auch ein behindertengerechtes WC im Erdgeschoss ist errichtet worden. 10 000 Euro koste dies. „Das war schon eingeplant. Das Geld steht zusätzlich zur Verfügung. Wir bekommen dafür auch eine Förderung von 60 Prozent. Die Bezirksregierung hat schon zugestimmt.“

Rund 350 000 Euro kostet der Einbau des Aufzugs, 40 Prozent zahlt die Stadt, 60 Prozent kommen aus der Städtebauförderung und wurden im Rahmen des integrierten Handlungskonzepts für die Innenstadt bewilligt. „Wir liegen gut im Kosten- und auch im Zeitrahmen“, so Hart.



## Zaun nahe Tretbecken beschädigt

Unbekannte haben in der Nacht vom vergangenen Samstag auf Sonntag den Holzzaun in der Nähe des Tretbeckens beschädigt. Das teilte die Stadtverwaltung gestern mit, die auch Anzeige bei der Polizei erstattet hat. Der Schaden beläuft sich auf rund 400 Euro. Hinweise nehmen die Polizei (Tel. 02541/140) oder die Stadtverwaltung (Tel. 02543/730) entgegen.

## Zitat-Zettel: Keine Anzeige erstattet

**BILLERBECK (sdi).** Eine Anzeige bei der Polizei hat die Billerbecker Stadtverwaltung nicht erstattet. „Es ist nichts beschädigt worden“, so Hubertus Messing (Stadt). Unbekannte haben in der Nacht zum gestrigen Dienstag einen DIN-A4-Zettel mit

dem Zitat „Ich werde jetzt alles bieten, was die Patronen noch hergeben“ von CDU-Bürgermeisterkandidat Stefan Holtkamp in den Rathaus-Schaukasten geschoben und weitere in der Stadt an verschiedenen Orten und Wahlplakaten aufgehängt.

## Vorbereitungen für Stichwahl laufen

**BILLERBECK (sdi).** Die Vorbereitungen für die Stichwahl am 27. September (Sonntag) laufen, die Stimmzettel sind angefordert und sollen heute eintreffen. Ab dem morgigen Donnerstag können die Briefwahlunterlagen abgeholt oder beantragt werden. „Die Bürger, die auf dem Wahlbenachrichtigungsschein schon ihr Kreuz für die Briefwahl bei ‚Stichwahl‘ angekreuzt haben, bekommen die Unterlagen automatisch zugeschickt“, informiert Alfons Krause, zuständig bei der Stadt für die Wahlorganisation. Bis Freitag (25. 9.) können die Billerbecker die Briefwahlunterlagen bis um 18 Uhr im Rathaus beantragen – per E-Mail, schriftlich oder persönlich. Die Wahllokale, in denen am Wahltag selbst natürlich abgestimmt werden kann, bleiben gleich. Gewählt werden kann im

DRK-Familienzentrum „Oberlau“, im Johannis-Schulgebäude, im Ludgeri-Schulgebäude, in der St.-Gerburgis-Kindertageseinrichtung, in der Gemeinschaftsschule, in der Alten Landwirtschaftsschule und in der Aulendorfer Gaststätte „Uhlenhook“. Welches Lokal anzusteuern ist, ist ebenfalls der Wahlbenachrichtigungskarte zu entnehmen, die wieder ins Wahllokal mitzubringen ist – genauso wie der Personalausweis oder der Reisepass. In der Mensa der Hauptschule organisiert die Stadt am 27. September erneut eine Ergebnispräsentation, zu der alle Interessierten eingeladen sind. Ab 17.30 Uhr ist die Mensa der Hauptschule geöffnet. Die Auszählung startet um 18 Uhr. Die Abschlussklassen der Realschule sorgen für das leibliche Wohl der Besucher.

## Schlagzeug sicher transportieren

Bürgerstiftung spendet „Hardcases“ / Blasorchester bereitet sich auf Advent vor

**BILLERBECK (sdi).** Schon von Weitem sind sie zu hören: Schlagzeug, Querflöten, Trompeten,

Ganz oben, in der Aula der Johannis-schule, probt das Blasorchester

Und es sind bekannte Melodien, die die Musiker spielen. „Ich wäre gern wie du“ und der Elefanten-Marsch – Klassiker aus Disneys berühmten Dschungelbuch erklingen. Das Blasorchester probt für einen Auftritt am Sonntag (20. 9.). Von 10.30 bis 12 Uhr spielen die Billerbecker auf der Marienburg. Der Eintritt zum Konzert ist frei.

Und damit auch das Schlagzeug geschützt zu Auftritten transportiert werden kann, hat die Bürgerstiftung Billerbeck spezielle schwarze Koffer, sogenannte „Hardcases“, gesponsert. Ein Großteil der Spendengelder

sei im Rahmen des Benefizkonzertes, das das Blasorchester mit der Big Band der Bundeswehr und der Volksbank Bamberge 2013 organisiert hatte, zusammengekommen. „Wir wollen dem Blasorchester mal etwas zurückgeben – auch wenn es ein Bruchteil davon ist“, sagt Günter Idelmann vom Vorstand der Bürgerstiftung.

Das Blasorchester bereitet sich derzeit auf den Advent vor. Schließlich findet am zweiten Advent das traditionelle Konzert im Dom statt. Im März 2016 soll das Jahreskonzert erfolgen. Dafür steht im Februar ein Probenwochenende auf dem Plan.



Die „Hardcases“ haben (v.l.) Dr. Alfred Knierim und Günter Idelmann (beide Bürgerstiftung) an Norbert Große Daldrup und die Musiker des Blasorchesters übergeben. Foto: sdi

## Straßensperrung zum Stadtfest

**BILLERBECK.** Das Stadtfest findet am kommenden Wochenende in Billerbeck statt. Am Samstagabend (19. 9.) steigt das Open-air-Konzert am Dom ab 20 Uhr. Das Stadtfest am Sonntag (20. 9.) beginnt um 11 Uhr. Wegen dieser Großveranstaltungen kommt es zu Straßensperrungen im Innenstadtbereich. Ab Samstagmorgen um 8 Uhr ist der Marktplatz wegen des Konzertes am Abend für die Durchfahrt gesperrt. Die Besucher werden gebeten, die Fahrzeuge nicht auf der Veranstaltungsfläche des Stadtfestes zu parken, da diese Sonntag ab 8 Uhr für den Aufbau der Stände benötigt wird. Ab Sonntagmorgen sind von 8 bis circa 20 Uhr folgende Straßen gesperrt: Markt, Kurze Straße, untere Schmiedestraße, untere Bahnhofstraße, Kirchstraße und die Münsterstraße ab Pabro (Einfahrt zum Edeka bleibt frei).

Anzeige

**DANKE!**  
Für Billerbeck geht mehr ...  
... jetzt der Wechsel!

Stichwahl am 27.09.2015 – Stefan Holtkamp

www.stefan-holtkamp.de **CDU**

Anzeige

**MARION DIRKS**  
Bürgermeisterin

**Ich stehe**  
parteilos stark für ein  
respektvolles und faires  
Miteinander –  
ohne Patronengürtel!

## KONTAKT

### Redaktion Billerbeck

Stephanie Dircks  
☎ 0 25 43 / 23 14 21  
Fax 0 25 43 / 23 14 25  
billerbeck@azonline.de

### Geschäftsstelle

Lange Straße 8  
48727 Billerbeck  
☎ 0 25 43 / 2 31 40  
Mo.-Fr. 8.30-12.00 Uhr

Anzeige

**HAT IHN SCHON JEMAND GESHEN?**